Antrag auf Bewilligung von Wohngeld – Lastenzuschuss **Bezirksamt** von Berlin - Wohngeldbehörde -Wohngeldnummer: ☐ Mitteilung über Änderungen in den Verhältnissen, weil □ Erstantrag sich im laufenden Bewilligungszeitraum ☐ Weiterleistungsantrag, weil der Bewilligungszeitdie Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitendet. glieder verringert. ☐ Erhöhungsantrag, weil sich im laufenden Bewillidie zu berücksichtigende Miete um mehr als 15 Progungszeitraum zent verringert. die Anzahl der zu berücksichtigenden Hausdas Gesamteinkommen um mehr als 15 Prozent erhaltsmitglieder erhöht. die zu berücksichtigende Miete um mehr als 15 Prozent erhöht. □ Der Antrag wird rückwirkend gestellt, nachdem der Antrag das Gesamteinkommen um mehr als 15 Proauf Erhalt einer Sozialleistung abgelehnt worden ist. zent verringert. (Bitte Ablehnungsbescheid des Sozialleistungsträgers beifügen.) Bitte vergessen Sie nicht, den Antrag zu unterschreiben, die notwendigen Nachweise beizufügen und die Bankverbindung auf ihre Richtigkeit zu kontrollieren! Antragsteller/in (wohngeldberechtigte Person) Familienname, ggf. Geburtsname, Vorname: Geschlecht: Geburtsdatum, Geburtsort: ☐ weiblich ☐ männlich Familienstand: Staatsangehörigkeit: Telefon / E-Mail: (für evtl. Rückfragen, freiwillige Angabe) Derzeitige Tätigkeit: Anschrift des Wohnraums, für den dieser Antrag gestellt wird Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer: Sofern Sie noch nicht in dem vorgenannten Wohnraum wohnen, geben Sie bitte auch Ihre jetzige Anschrift an: Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer: Der Antrag bezieht sich auf eine Wohnraumnutzung als 3.1 ☐ Erbbaurecht ☐ Eigenheim ☐ Ich habe ein sonstiges Nutzungsrecht für den Wohnraum (z. B. ☐ Eigentumswohnung Dauerwohnrecht, Wohnrecht oder Nießbrauch) bzw. habe einen Anspruch darauf. Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied noch einen weiteren Wohnsitz außerhalb Berlins? 3.2 Bitte Negativbescheinigung der dortigen Wohngeldbehörde vorlegen. Sind Sie (alleiniger) Eigentümer der Wohnung / des Gebäudes? Wenn nein, wer ist Miteigentümer? Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Anschrift:

Gesamtwohnfläche des Wohnraums:

☐ nein, Miteigentümer ist:

 \square ja

3.3 Bezugsdatum:

3.4	9	aben Sie jährlich für Ihre	· ·			intragen!)	
	☐ Erbbauzinsen		EUR	U	chaftskosten		EUR
	☐ Grundsteuer		EUR _		gskosten an D	oritte	EUR
	☐ Kosten für Fernwärme	è	EUR	Nutzungse			EUR
	☐ Renten		 EUR □	sonstige L	wohnrecht) eistungen		EUR
3.5	Welche Belastungen aus	Fremdmitteln sind jährli				dar aastundata öffantlicha	
}	Welche Delastangen aus	r remainitein sina jariin		Danenen, gesu	undete Restradige	T gesturiuete orientiiche	_
	Darlehenszweck	Gläubiger/Bank	Betrag (EUR)	Zins	en (EUR)	Tilgung (EUR)	Ende der Laufzeit
•							Lauizeit
•							
3.6	Ist ein Fremdmittel eine F vertrag zweckgebunden a		ren Rückzahlung e	eine Person	ienversicherur	ng abgeschlossen od	der ein Bauspar-
	□ ja Art:			Betrag:			nein
3.7	Wurde ein Fremdmittel zu		(Umschuldung) ei	nes andere	n Fremdmittel	J	
	Death days declared	□ ja		-l		□ nein	FLID
	Restbetrag des ersetzten Jahresleistung für Zinsen			aung:			EUR EUR
	Janiesieistung für Zinsen	7 Higurig Zum Zeitpunkt (der Omschuldung.			<u> </u>	EUR
3.8	Gehören zum Wohneiger	ntum 🗆 Garagen	☐ Stellplätze /	Carport?		(Zutreffendes	bitte ankreuzen)
	Werden diese selbst geni			Sind diese	e durch Fremo	dmittel	□ ja □nein
	werden diese seibst geni	ulZl?	□ ја □ПеШ	finanziert	?		ш ја шпеш
	Wurden diese einem Dritt	ten überlassen?	□ ja □nein	Wenn ja,	Nutzungsentg	elt:	EUR
4.	Zusätzliche Angaben zu		ınd Finanzierung	des Wohn	raums		
4.1	J.						1 2
		ch oder gewerblich genu			مماسم مان مام النام		m ²
	☐ anderen Personen entgeltlich (bitte Untermietvertrag vorlegen) An wie viele Personen?				jeillich überlas	ssen	m ²
-	An wie viele Personen? ☐ von anderen Personen entgeltlich (bitte Vertrag vorlegen) oder unentgeltlich mitbewohnt						
-	Von wie vielen Personen?						
4.2	Welche Nebenkosten fall	en für diese Räume an?					
	☐ Kosten für Heizung ur	nd Warmwasser					EUR
	☐ Kosten für Haushaltse						EUR
	☐ Garage / Stellplatz / C						EUR
4.3	Steht Ihnen oder einem a Wenn ja,	nderen Haushaltsmitglie	ed ein notariell verl	orieftes, une	entgeltliches V	Vohnrecht zu?	
•	vvenin ja,			☐ für eir	nen anderen V	Vohnraum. (bitte Ans	schrift angeben!)
	☐ für den Wohnraum na	ch Nr. 2		Anschrift		vormudarii (onto 7 mi	ormit ungozom,
		CITINI. Z					
1.1	Erhalton Cia privata adar	öffantligha Laistungan /	Zucahüece zur Ve	rringorung	dor Doloctuna	7 D. WoC Din?	
4.4	Erhalten Sie private oder	<u>onentiiche Leistungen7</u> □ ja	Zuschusse zur ve	ringerung	der Belastung	nein □	
•	Wenn ja, welche?	Von wem?			Seit wann?	In welcher Höhe?	
	, ,	(Name, Vorname, Un	ternehmen / Behörde)				
							FUD
			1 8 AU 1 ·· //	on?			EUR
45	Giht es eine Vernflichtung	nserkläruna für ausländig	SCHE MITHITAER/INN				Į.
4.5	Gibt es eine Verpflichtung (Wurde für Sie oder ein anderes H	gserklärung für ausländis aushaltsmitglied eine Verpflichtur	SC h e Mitburger/inn ngserklärung nach § 68 A	ufenthaltsgeset	tz (Haftung für Lebe	ensunterhalt) abgegeben?)	
4.5	Gibt es eine Verpflichtung (Wurde für Sie oder ein anderes H	gserklärung für ausländis aushaltsmitglied eine Verpflichtur ja	Sche Mitburger/inn ngserklärung nach § 68 A	ufenthaltsgeset	z (Haftung für Lebe	ensunterhalt) abgegeben?) □ nein	
4.5	Gibt es eine Verpflichtung (Wurde für Sie oder ein anderes Hi	aushaltsmitglied eine Verpflichtur	SCNE MITDURGER/INN ngserklärung nach § 68 A	ufenthaltsgeset	iz (Haftung für Lebe		

4.6 Erhalten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine der folgenden Leistungen oder ist eine solche beantragt? (Bitte ankreuzen und ggf. den entsprechenden Bescheid beifügen!)							ngt?		
							□ nein		
•	Transferleistungen oder andere Leistungen								
	☐ Arbeitslosengeld II (Hartz I☐ Kosten der Unterkunft nach☐ Übergangsgeld nach SGB ☐ Verletztengeld nach SGB ☐ Hilfe zum Lebensunterhalt☐ Grundsicherung im Alter nach☐ Leistungen der Kinder- und ☐ Asylbewerberleistungen☐ Ergänzende Hilfe zum Leb	n SGB II VI /II nach SGB XII (Sc ach SGB XII d Jugendhilfe nach	ozialhilfe) n SGB VIII		□ L€□ M□ Ki□ L€	eistungen der A obiPro – EU ndergeld	gsbeihilfe (BAB) nad usbildungsförderun dem Unterhaltssich		
	Wenn ja, wer?			Genaue Bezeichnung der Leistungsart		Stand der Bearbeitung			
							☐ beantragt am:		
							☐ bewilligt ab:		
•							☐ beantragt am:		
							□ bewilligt ab:		
Į							g		
5 . 5.1	Angaben zum Haushalt Welche weiteren Haushaltsmit								
	Einzutragen sind alle Personen, die ihren Mittelpunkt der Wohn- und Schlafzimmer mit Ihnen gemeinsam nutzen. Bei ausländischen Personen ist der Aufenthaltsstatus na Hinweise zum Ausfüllen der folgenden Tabelle: - Es sind nur Haushaltsmitglieder einzutragen. - Beispiele für "Verhältnisse zum / zur Antragsteller/in o Ehefrau/-mann, nichteheliche/r Partner/in, eir Vater, Schwiegermutter/-vater, Schwester / B - Bei mehr als 7 Personen verwenden Sie bitte ein ge			nzuweiser etragene/ uder, Nich	n. /r Lebo ite / N	enspartner/in, k	, and the second		
	Name, Vorname / ggf. Geburtsname	Geburtsdatum, Geburtsort	a) Familie b) Staats keit	enstand / angehöriç	g-	Geschlecht	Verhältnis zum / zur Antragstel- ler/in	Derzeitige Tätigkeit	
			a)			☐ weiblich			
			b)			☐ männlich			
			a)		☐ weiblich				
			b)			☐ männlich			
			a)			☐ weiblich			
			b)			☐ männlich			
			a)			□ weiblich			
			b)			☐ männlich			
•			a)			☐ weiblich			
			b)			\square männlich			
•			a)			☐ weiblich			
			b)			☐ männlich			
			a)			□ weiblich			
			b)			\square männlich			

5.2	Nichteheliche Lebensgemeinschaft: (Braucht nur von nicht verheirateten Paaren und nicht eingetr. Besteht zwischen Ihnen und Ihrem Partner b. füreinander einzustehen? Wenn nein: Werden Wohnräume gemeinsam bewohnt? Leben Sie mit Ihrem Partner bzw. mit Ihrer P. Leben Sie mit einem oder mehreren gemeins Versorgen Sie gemeinsam Kinder oder Ange Sind Sie befugt, über Einkommen oder Verm	zw. Ihrer Partr artnerin länger samen Kinderr shörige eines F ögen des and	erin der als ein a zusamr Partners	gegenseitige W Jahr zusammen' nen? im Haushalt?		ntwortung füreinander	□ ja □ r	nein nein nein nein nein	
5.3	Wird für ein Haushaltsmitglied Kindergeld ge.		Π -				ja □ r	ıein	
}	Wenn ja, für welches Kind? (Name, Vorname	e)	An wei	n? (Name, Vorna	ame der i	<u>kindergeldberechtigter</u>	n Person)		
5.4	Sind Sie vom anderen Elternteil der/des im H	laushalt lehen	l den Kind	ler/Kindes dauer	haft getre	ennt lehend hzw. aesa	hieden?		
0.1		iadorian iobori	don rand	ion made adder		□ nein	ino d orr.		
}	Wenn ja, wie ist der Aufenthalt des Kindes / o	der Kinder ger	egelt? (G	gf. ein zusätzliches Bla					
Ī	•								
ŀ									
5.5	Ist in den letzten 12 Monaten ein berücksichtigtes Haushaltsmitglied (Ehegatte, Partner, Angehöriger) verstorben?								
	☐ ja: Bitte Sterbeurkunde vorlege	en!				□ nein			
	Wenn ja, wer und wann?								
	Name, Vorname S	Sterbedatum			Verhälti	nis zum / zur Antragst	eller/in		
Ī	Wenn ja:			<u>'</u>					
Ī	Sind Sie nach dem Sterbefall umgezogen? ☐ ja ☐ nein								
Ì	Hat der/die Verstorbene Transferleistungen bezogen? □ ja □ nei								
ŀ	Ist nach dem Sterbefall eine weitere Person in die Wohnung gezogen? ☐ ja │ ☐ nein								
ļ	Name, Vorname		3 3 3	Einzugsdatum			7 1		
Г/									
5.6	Schwerbehinderte Menschen und / oder Opfe (Bitte legen Sie entsprechende Nachweise (z. B. Schwerbehi								
ŀ	Name, Vorname	Grad (Häuslich		Opfer nationalsozial	istischer		
	name, remaine		derung	pflegebedürftig	7	Verfolgung oder ihne			
				(§ 14 SGB XI)		stellt im Sinne des			
}						Bundesentschädigu	ngsgesetzes		
				☐ ja ☐ r Pflegegrad:	nein	□ ja □	nein		
Ī				☐ ja ☐ r Pflegegrad:	nein	□ ja □	nein		
}				☐ ja ☐ r Pflegegrad:	nein	□ ja □	nein		
}	Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglie	ed beim Verso	rgungsa		auf Fests	ı stelluna der Schwerhe	hinderuna od	der	
	auf Erhöhung des Grades der Behinderung gestellt, aber noch keinen Bescheid erhalten? ☐ ja ☐ nein								

6.	Angaben zum Einkommen						
6.1	Werbungskosten/tatsächliche Aufwendungen:						
	Werden erhöhte Werbungskosten bei steuerpflichtigen Einnahmen geltend gemacht? ☐ ja ☐ ne (Wenn ja, bitte den Bescheid/die Bescheinigung des Finanzamtes beifügen.)						
	Werden beruflich bedingte tatsächlich	che Aufwendunger	າ (z.B.	Fahrtkosten für den Weg zur	Arbeit) be	ė	
	Einnahmen aus kurzfristiger oder ge					 □ ja □ nein	
	(Wenn ja, bitte die tatsächlichen Aufwendungen ir						
	Einkommensbezieher	r/in		Betrag		Art der Aufwendung	
	(Name, Vorname)				(z.E	3. für Fahrtkosten, Arbeitsmittel)	
				EUR / Jahr			
				EUR / Jahr			
/ 2		vantar.		LON / Jani			
6.2	Erwerbsbedingte Kinderbetreuungsk						
	Werden Kinderbetreuungskosten ge		,		1.11		
	(Nome Nome)	Betreuungskos		Der Elternbeitrag wird gezo	anit von	Werden die Kosten voll-	
	(Name, Vorname)	(ohne Esseng Nachweis: Ver		(Name, Vorname, Nachweis: Zahlungsbei	ogo)	ständig oder zum Teil von einem Dritten übernom-	
		INACTIWEIS. VEIL	iay)	Nacriweis. Zariiuriysbei	eye)	men oder haben Sie dies	
						beantragt?	
						□ ja □ nein	
						□ ja □ nein	
6.3	Werden von Ihnen oder anderen Ha	ushaltsmitaliedern	aufarı	und einer aesetzlichen Verpfli	chtuna Ur	ı hterhaltszahlungen geleis-	
0.0	tet? (Wenn ja, bitte das hierfür vorgesehene For	· ·		and onto goodEnotion volpin	oritariy or		
6.4	Änderung der Einkünfte:		·· <i>y</i>			<u> </u>	
	Werden sich die angegebenen Einki	ünfte von einem H	aushal	tsmitglied in den nächsten 12	Monaten	ändern?	
	(Gemeint sind <u>bereits bekannte</u> Erhöhungen oder			•		□ ja □ nein	
	Bei wem?			Ab wann?			
	Grund der Änderung:						
6.5	Haben Sie oder andere Haushaltsm	italieder Vermöge	nswert	 		ja □ nein	
0.0	(Wenn ja, ergänzen Sie bitte die folgenden Angab						
					W	/ertangabe in EUR (ca.)	
	Immobilien, Grundstücke (ohne selb	stgenutzte Wohnii	mmobi	lie)			
	Geldvermögen, Forderungen und so	J					
	Wertgegenstände, bewegliche Sach						
	Sonstige Vermögenswerte (z.B. Bau	ısparvertrag, Lebe	nsvers	sicherung)			
6.6	Unterhaltsansprüche:						
	Bestehen für ein Haushaltsmitglied U	<u> Interhaltsanspruc</u>	he?			☐ ja ☐ nein	
	Wenn ja, für wen?						
	Name, Vorname:						
Werden diese Ansprüche geltend gemacht? Wenn ja, in welchem Umfang? Wenn nein, aus welchem Grund?					em Grund?		
6.7	Einnahmen / Einkommen:				1 11 1		
	Bitte geben Sie in der folgenden Tab						
	Geben Sie - soweit bekannt - auch a						
	noch erhalten (z. B. Weihnachtsgeld						
	gen. Bitte geben Sie außerdem für je Kapitalertragssteuer), Beiträge zur g						
	lichen Rentenversicherung bzw. priv						
				ien geeigneten Nachweis vo			
		•		rdienstbescheinigung vom		-	
				ewerbetreibende – Steuerbe	_	JOI /	
	- für Rentner - Rentenhescheid						

Einnahmen, die in der linken Spalte der Tabelle nicht aufgeführt sind, tragen Sie bitte in die Tabelle "Sonstige Einkünfte" ein. Tragen Sie immer auch die Zahlweise zu der jeweiligen Einnahme ein (z. B. "monatlich" bei Gehalt, "jährlich" bei Weihnachtsgeld oder "täglich" bei Arbeitslosengeld). Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Einkommensbezieher/in **→** Bruttobetrag in EUR Bruttobetrag in EUR Bruttobetrag in EUR Ψ Art der Einnahme (mtl. / jährl. / tägl.) (mtl. / jährl. / tägl.) (mtl. / jährl. / tägl.) Gehalt / Lohn / Bezüge / Ausbildungsvergütung Weihnachtsgeld / Urlaubsgeld Arbeitslohn aus einem Minijob (geringfügige Beschäftigung, max. 450 €) Gewinn aus selbstständiger Arbeit / Gewerbebetrieb Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung Renten. Pensionen (auch ausländische und aus privaten Versiche-Krankengeld / Krankentagegeld / Pflegegeld Zinsen / Einkünfte aus Kapitalvermögen (Sparguthaben, Fonds u.Ä.) Arbeitslosengeld I, Kurzarbeitergeld, Wintergeld Transferleistungen (z.B. ALG II / Grundsicherung) Leistungen nach dem USG Elterngeld Mutterschaftsgeld und Zuschüsse dazu BAföG / Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) / MobiPro - EU Unterhalt / Unterhaltsvorschuss / Sachleistungen / weitergeleitetes Kindergeld Sonstige Einkünfte, die oben nicht genannt wurden: (auch steuerfreie und Sachbezüge, z.B. Trinkgeld, Kindergeld und Kinderzuschlag) Einmalige Einnahmen: Haben Sie oder eine andere im Haushalt lebende Person in den letzten 3 Jahren einmalige Einnahmen (z.B. Abfindung, Auszahlung einer Lebensversicherung – Nachweise beifügen!) erhalten? \square ja $| \square$ nein Falls ja, bitte unter "Sonstige Einkünfte" eintragen! Steuern / Beiträge zur Sozialversicherung oder privaten Vorsorge: Entrichten die Einkommensbezieher. ... Steuern? \square ja $| \square$ nein □ ja | □ nein \square ja $| \square$ nein ... Beiträge zur Kranken- und Pfle-□ ja | □ nein \square ja $| \square$ nein \square ja $| \square$ nein geversicherung? ... Beiträge zur Rentenversicherung □ ja | □ nein □ ja | □ nein \square ja $| \square$ nein bzw. Altersvorsorge?

Hinweise zum Ausfüllen der folgenden Tabelle:

	Name, Vorname	Name, Vorname	Name, Vorname
Einkommensbezieher/in			
Art der Einnahme	Bruttobetrag in EUR (mtl. / jährl. / tägl.)	Bruttobetrag in EUR (mtl. / jährl. / tägl.)	Bruttobetrag in EUR (mtl. / jährl. / tägl.)
Gehalt / Lohn / Bezüge / Ausbildungsvergütung			
Weihnachtsgeld / Urlaubsgeld			
Arbeitslohn aus einem Minijob (geringfügige Beschäftigung, max. 450 €)			
Gewinn aus selbstständiger Arbeit / Gewerbebetrieb			
Einkünfte aus Vermietung / Ver-			
pachtung			
Renten, Pensionen (auch ausländische und aus privaten Versicherungen)			
Krankengeld / Krankentagegeld / Pflegegeld			
Zinsen / Einkünfte aus Kapitalver- mögen (Sparguthaben, Fonds u.Ä.)			
Arbeitslosengeld I, Kurzarbeitergeld, Wintergeld			
Transferleistungen (z.B. ALG II / Grundsicherung)			
Leistungen nach dem USG			
Elterngeld			
Mutterschaftsgeld und Zuschüsse dazu			
BAföG / Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) / MobiPro – EU			
Unterhalt / Unterhaltsvorschuss / Sachleistungen / weitergeleitetes Kindergeld			
Sonstige Einkünfte, die oben nicht (auch steuerfreie und Sachbezüge, z.	_	(inderzuschlag)	
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	g, g	J.	
Einmalige Einnahmen: Haben Sie oder eine andere im Haush zahlung einer Lebensversicherung – N			nmen (z.B. Abfindung, Aus-
Zaniung einer Lebensversicherung – i	vachweise beliugen:) emalten		☐ ja ☐ nein ,Sonstige Einkünfte" eintragen!
Steuern / Beiträge zur Sozialversich Entrichten die Einkommensbezieher	herung oder privaten Vorsor		- Sanding Childychi
Steuern?	□ ja □ nein	□ ja □ nein	□ ja □ nein
Beiträge zur Kranken- und Pfle- geversicherung?	□ ja □ nein	□ ja □ nein	□ ja □ nein
Beiträge zur Rentenversicherung bzw. Altersvorsorge?	□ ja □ nein	□ ja □ nein	□ ja □ nein

7.		nlung des Wohngeldes	
	Geben Sie bitte di IBAN:	ie Bankverbindung (IBAN / I	BIC) an, auf welche das Wohngeld überwiesen werden soll. BIC:
	IDAIV.		DIC.
	Name des Geldin	stitutes:	
	Kontoinhaber:		
		☐ Antragsteller/in	☐ anderes Haushaltsmitglied:
			Name, Vorname
		☐ Vermieter/in	☐ Sozialleistungsträger (nur bei Heimbewohnern)
8.	Erklärung der wo	ohngeldberechtigten Pers	on
	aus gelegentlicher Zur Vermeidung ufür alle Haushaltst Grundsicherung ir versicherungspflic rung gezahlt word bereits bei einer at 2 und 5 Wohngelc Mir ist bekannt, da Nachweise vorgel geldbehörde geset Buch Sozialgeset: Ich werde darauf IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	r Nebentätigkeit oder gering und Aufdeckung einer rechts mitglieder z.B., ob während m Alter und bei Erwerbsmine httige oder geringfügige Besten sind, in welcher Höhe in underen Wohngeldbehörde begesetz – WoGG). Tass über diesen Antrag nur eitgest werden. Die Verweigeruntsten Fristen können zu ein zbuch - SGB I). Thingewiesen, dass een bei den Haushaltsmitglie Wohngeldbescheides bekand verpflichtet bin, Änderungen verpflichtet bin, Änderungen enserhöhungen, Mietminder Bewilligung von Wohngelder Bewilligung von Wohngelder Wohngeld aufgrund un nderungen zurückzuzahlen ücksichtigten Haushaltsmitge oder falsche Angaben in deit mit einer Geldbuße bis zehr oder anderen Haushaltsmitgen (§ 22 Abs. 5 WoGG). weit es für die Durchführung im Einzelfall erforderlich ist,	nten Personen keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht fügiger Beschäftigung. widrigen Inanspruchnahme von Wohngeld erfolgt ein regelmäßiger Datenabgleich des Wohngeldbezuges Transferleistungen (z.B. Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, derung oder Hilfe zum Lebensunterhalt) empfangen werden oder wurden, ob eine schäftigung besteht oder bestand, ob Leistungen der Renten- und Unfallversiche- und ausländische Kapitalerträge/Zinsen zugeflossen sind oder ob Wohngeld beantragt wurde. Ebenso erfolgt ein Datenabgleich mit der Meldebehörde (§ 33 Abs. entschieden werden kann, wenn er vollständig ausgefüllt ist und die erforderlichen ung von Angaben und Nachweisen sowie die Nichtbeachtung der von der Wohner Versagung des Wohngeldes wegen fehlender Mitwirkung führen (§§ 60 ff. Erstes edern, der Miete und den Einkünften, die mir nach Abgabe des Antrages und vor nach werden, unverzüglich der Wohngeldbehörde mitzuteilen habe. en der in diesem Antrag gemachten Angaben, die für die Leistung erheblich sind erungen, Aus- und Umzüge, Beantragung oder Bezug von Transferleistungen), dunverzüglich der Wohngeldbehörde mitzuteilen. envollständiger oder falscher Angaben in diesem Antrag oder nicht oder verspätet ist. Neben dem/der Antragsteller/in haften alle volljährigen und bei der Wohngeldbeglieder als Gesamtschuldner. diesem Antrag sowie Verstöße gegen die gesetzlichen Mitteilungspflichten als Ordu 2.000 € geahndet oder strafrechtlich verfolgt werden können. nitgliedern im Zusammenhang mit der Stellung dieses Antrages entstehen, nicht g des Wohngeldgesetzes bzw. zur Ermittlung der für das Wohngeld maßgeblichen manuell bzw. automatisiert verarbeitet werden (d. h. insbesondere: erhoben, ertelt; Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c und e und Artikel 4 Nr. 2 DS-GVO, §§ 67a ff. SGB
	Berlin,		Unterschrift der wohngeldberechtigten Person